

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51524
			DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	19 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.09.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Artenreicher und wertvoller gemähter Feuchtgrünlandbiotop. Die Gräben sind verflacht und in Form von meist 1-2m breiten Streifen jederseits der ursprünglichen Grüppenlinie mit dunkler blaugrüner Farbe, die von Seggen herrührt, im Gelände vertreten. Wasserführend sind sie bis auf kleine Stellen nicht, aber feucht: Mehrfach kommt Torfmoos vor, stellenweise ist zu erkennen, daß der Boden aus Torf besteht. Eine gewisse Bultigkeit ist aufgrund früherer Beweidung gegeben. Ein größerer Bestand des stark gefährdeten Fieberklees steht zwischen Seggen. Insgesamt sind 6 Arten der Roten Liste vertreten. Auffällig darunter das Orangerote Habichtskraut, dessen Ursprünglichkeit im Nordwestdeutschen Flachland diskutiert wird, das aber (außer in Gärten) spontan und selten in kulturferner, magerer, grasiger Moorvegetation vorkommen kann. Der Ellenbergsche Stickstoffwert ist mit 4 erfreulich niedrig. Wegen des fließenden Übergangs der Grüppen zum Grünland der Beete sind sie nicht getrennt aufgenommen. Schilf durchwächst sehr schütter ein knappes Drittel des Biotops. Flatterbinse und Mädesüß sind weitgehend flächendeckend vertreten. Die ganze Fläche stellt eine gesetzlich geschützte Naßwiese dar. Mahdgut war vor einiger Zeit zumindest teilweise liegengelassen worden. Eine Wegspur führt durch den Biotop, sie wird zum Ausreiten genutzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		
3	re	Beetrelief (mit Grüppen) (re)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw Nördl. Ochsenwerder Sammelgraben u Ochsenw Ldscheideweg			
Nachbarnutzung/en	Acker, Marschbahndamm, Bebauung, Straße			
Rechtswert (X)	574522	Hochwert (Y)	5923015	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

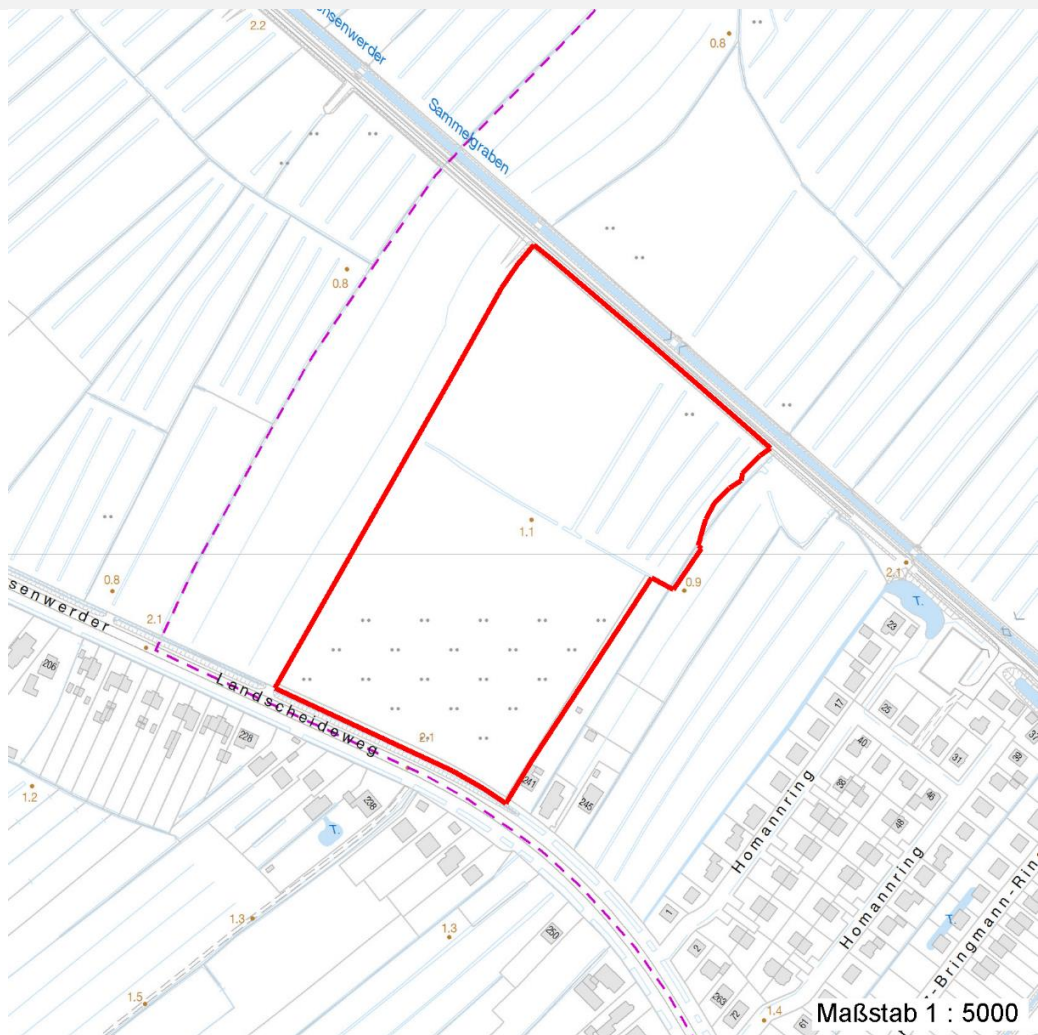
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51524
			DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	19 39
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	19.09.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51524	51523	7422	19	23.09.1997	K	7424	39
51524	78572	7422	19	07.08.2012	K	7424	39

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12981	0	7422_19_190905_1.JPG	
12982	0	7422_19_190905_2.JPG	
12983	0	7422_19_190905_3.JPG	
12984	0	7422_19_190905_4.JPG	
12985	0	7422_19_190905_5.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51524
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	19 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung
	Mahd der Grabenvegetation
Wertgesichtspunkte	Artenreich
	Bedeutung für das Landschaftsbild
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Landschaftstypischer Biotop
	Charakteristisches Relief
	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
	Bedeutung für die Erholung
	Bedeutung für das Naturerleben
	Vorkommen seltener Pflanzen
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
	Libellen
	Tagfalter
	Wirbellose, sonstige
	Blütenbesuchende Insekten
	Wiesenvögel
	Vögel
Maßnahmen	Standort vernässen - 1.16
	Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2
	Evtl: Gräben sukzessive ausheben, Aushub auf die Beetmitten. Ufervegetation stehenlassen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51524	
			DK5 DK5-GK	7422	7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	19	39
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	19.09.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7422_19_190905_1.JPG
Bildbeschreibung ...die kaum Rücksicht auf die Gräben nahm, aber dennoch nicht nachhaltig schädigend sich auswirkte. (Vom Marschbahndamm)

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7422_19_190905_2.JPG
Bildbeschreibung Ende Juni hatte tiefgehende Mahd stattgefunden...

Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7422_19_190905_3.JPG
Bildbeschreibung Orangerotes Habichtskraut u.v.a.m.

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7422_19_190905_4.JPG
Bildbeschreibung Fieberklee in verflachtem Garbenbereich, der hier als Seggenried ausgeprägt ist (und liegengelassenes Mahdgut)

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51524
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	19 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.09.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	Biototyp	GNA
- Zusatz	Beetrelief (mit Grüppen) (re)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten mo - moosreich
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietales caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,1
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	X		-										V	3		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-										3	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	X		-										V			
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	X		-													V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51524	
			DK5 DK5-GK	7422	7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	19	39
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.09.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61280,0068	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carex spec. (Segge)	7	X		-														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-										V				V
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-														
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	l		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	X		-														V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-														
Menyanthes trifoliata (Fiebertee)	7	l	W	-										b	3	3	3	3
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	X		-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	h		-														
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X		-														
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	X		-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-														
Bryophyta (Moose)																		
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	l		-														
Anzahl Rote Liste Arten														5	1	5	2	
Anzahl Arten														40				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland